

Zorn raubt des Menschen Schutz

Zorn ist Feuer und Feuer steht in der Systematik der Schöpfung auf der rechten Seite. Der Mensch aber steht nicht rechts, sondern in der Mitte. Weder soll er nach rechts ausbrechen, noch nach links. Sein Ort ist im Zentrum der Zweiheit, immer sei er im Zwischen. Versucht der Mensch auszubrechen und nur noch rechts zu sein, gelangt er auf ein anderes raum-zeitliches Niveau, und das wird u.a. durch den Zorn bewirkt. Die Zeit wird beim Menschen, der sich im Zorn gehen lässt oder diesen sucht, ausgeschaltet und das, so heißt es, bringt Unglück ins Leben, er wird zu einem wilden unbeherrschten Tier.

Die Schlange beginnt ihre an Eva gerichtete Rede mit dem Wort „Zorn“ (*aph ki omar elohim*). Das „aph“ (Zorn), 1-80, übersetzt man in diesem Kontext zwar mit „sollte“ (Gott gesagt haben) oder „hat er wirklich ...?“, als eine von mehreren möglichen Varianten, doch ändert es nichts daran, dass *aph* auch der Zorn ist. Die Ausführung dazu ist weitreichend:

Das allererste Wort, das die Schlange aussprach, war das Wort aph. Unsere Weisen kommentieren dies wie folgt (Bereschith Rabbah 19:2): Vier begannen ihre Äußerungen mit dem Wort aph, und alle vier starben am aph (Zorn) Gottes. Diese vier sind:

1) die Schlange (1. Mose 3:1)

2) der Oberste der Bäcker (1. Mose 40:16)

3) die Gemeinde, die an Korachs Aufstand teilgenommen hat (4. Mose 16:14)

4) Haman (Esth. 5:12)

Rabbeinu Bayha

Die Zeit ist dem Menschen als Schutz gegeben wie eine Kleidung. Entledigt sich der Mensch der Zeit direkt oder indirekt, weicht der Schutz von ihm, und er kommt in einen Bereich, wo er destruktiven Kräften ausgeliefert ist, die ihn dann

beherrschen. Er bekommt dann dämonische menschenverachtende Züge. Zeit, Wasser, kühlt und lindert. Man findet dieses Thema auch im NT bei den Dämonen, die in die Schweine fahren, die sich anschließend ins Wasser stürzen (Matth. 8:31 bis 32).

Zorn ist eine Eigenschaft, die nicht zum Guten wirkt, wie es auch in Jak. 1,20 lautet: "Denn eines Mannes Zorn wirkt nicht Gottes Gerechtigkeit." Das dt. "Zorn" hängt mit dem alt-englischen *torn* zusammen, welches *bitter, grausam und schmerzlich* bedeutet. In einem solchen Zustand braucht es unbedingt eine Relativierung der Umstände. Zeit, Gespräche, neue Ansätze und Blickwinkel können eine Situation vollständig ändern.

=====

Autor: Dieter Miunske